



Ich lernte, Meinungsfreiheit ist die Freiheit, seine Meinung friedlich ausdrücken zu dürfen, aber anscheinend war ich ein schlechter Schüler und habe die Meinungsfreiheit falsch verstanden.

Egal wie man zum ehemaligen AfD-Abgeordneten Heinrich Fiechtner steht, muss man sich fragen, ob solche Maßnahmen von der grünen Landtagspräsidentin Muhterem Aras, wie ihn aus der Sitzung auszuschließen, korrekt und verfassungskonform sind.

Ich meine nein!

In seiner Rede sagte Fiechtner in Richtung von SPD, CDU, Grüne und FDP, sie wollten "unser deutsches Volk von Ausländern überrannt" sehen. Hier verbreitet Fiechtner die These, dass die o.g. Parteien den Wunsch haben, dass Deutschland mit Nichtdeutschen überflutet werden soll. Im Rahmen einer sehr emotionalen und kontroversen parlamentarischen Debatte zur Horrornacht von Stuttgart unterstellt er den anderen Parteien diese Absicht. Darüber kann man streiten. In meinen Augen ist diese Aussage weder rassistisch noch gegen die Ausländer gerichtet, sondern gegen die anderen Parteien. Es ist dasselbe, wenn die anderen Parteien der AfD die Zerstörung Deutschland unterstellen.

Zudem empfahl Fiechtner seinen Kollegen von den anderen Parteien, sie mögen zusammen mit Frau Aras zur von den Krawallen betroffenen Königsstraße gehen und dort „die Scherben Ihrer Politik“ aufsammeln“.

Ist das wirklich ein Grund, einen mit dem Volkswillen gewählten Abgeordneten aus der Sitzung auszuschließen und ihn aus dem Plenarsaal rauszuschmeissen?

Die ganzen neuen Verbote und Gebote nehmen eher einen religiösen fanatischen Überzug an. Es ist daselbe, wenn man einem religiösen Menschen sagt, seine Religion finde er schlecht und der Religiöse schenkt der Aussage seines Kritikers keine Beachtung, weil er fest daran glaubt, dass seine Religion gut sei. Würde aber der Religiöse seinem Kritiker seine Kritik verbieten, ihn ausschließen und ihn vielleicht (was wir aus bestimmten Religionen sehr gut kennen) gewaltsam neutralisieren, dann haben wir mit einem Fanatiker zu tun.

Ich halte die Aktion von Frau Aras, die in meinen Augen nicht die erste ist, für weder richtig, noch verfassungskonform, aber ich bin kein Jurist!